

Eine Radtour an der Weser



Heute machen wir eine Radtour an der Weser. Wir fahren von Bodenwerder bis nach Hameln, das sind fünfundzwanzig Kilometer. In Bodenwerder hat früher einmal der "Lügenbaron" Münchhausen gewohnt. Er hat ganz verrückte Geschichten erzählt. So ist er einmal auf einer Kanonenkugel geritten, und einmal hat er sich selbst an den Haaren aus dem Sumpf gezogen, sagt er.

Wir fahren auf dem linken Weserufer los. Auf dem Radweg treffen wir viele Leute, die auch mit dem Fahrrad unterwegs sind.

Leider fahren auf der Straße neben dem Radweg viele Autos, und es ist recht laut. Deswegen möchten wir auf der anderen Seite der Weser weiterfahren, doch hier ist keine Brücke! Zum Glück gibt es aber eine Fähre. Die hängt an einem starken Seil, das über den Fluss gespannt ist, und mit der Strömung des Wassers wird sie an das andere Ufer getragen.

Auf der rechten Seite der Weser geht es weiter bis Hameln.

Hier gibt es eine Sage, nach der ein Rattenfänger erst alle Ratten und Mäuse aus der Stadt gelockt hat. Als man ihm seinen Lohn nicht bezahlen wollte, hat er auch alle kleinen Kinder weggeführt.

Zum Glück sind solche Zeiten bei uns vorbei!

Mit dem Schiff fahren wir nun nach Bodenwerder zurück.